

INHALT

Steuerfalle Eigennutzung	74
Ferienhaus mit Steuerrabatt	
Steuer-Meldungen	76
Steuerstrategie	
Mit Kind und Kegel Steuern sparen	78
Anlagestrategie	
So kriegen Sie die Kurve	81
Pharma-Börse	
Dentalaktien haben den richtigen Biss	84
Pharmabörsen-Telegramm	86
A&W-charts	87

Arzt & Politik

■ Gesundheitsreform 2003	88
Da braut sich was zusammen	
KBV-Wegweiser für eine Gesundheitsreform	
„Gesundheitspolitischer Crash-Kurs“	90
A&W-Interview mit Ekkehard Ruebsam-Simon	
„Mehr Konkurrenz und Wettbewerb!“	93
■ Disease-Management	
Lässt sich ein Fehlstart vermeiden?	96
■ Zielvereinbarungen	
Druck auf die Hausärzte	98
Berliner Perspektiven	100

Arzt & Therapie

DGAI	101
Die richtige Wahl ist ... individuell!	
Antihistaminika	102
Heuschnupfen ade	
Allergien	104
Auf die Atemwegsfunktion kommt's an	
Interview mit Professor Claus Bachert	105
Rhinosinusitis: Infekt oder Entzündung?	
Inhalative Glukokortikoide	107
Entscheidung erleichtert	
Inhalatoren	108
Inhalieren? Aber sicher!	
COPD	109
Defizite beheben	
Atemwegserkrankungen	110
Asthmakombi auch bei COPD?	
Panikstörung	111
Therapiemöglichkeit erweitert	
Kolonkarzinom	112
Prophylaxe – senkt Leid und Kosten	
Hörsturz-Therapie	113
Jetzt auch ambulant	



Clever

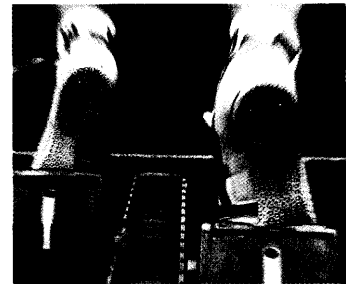
Ärzte können vom Steuersparmodell Familie profitieren. Wer's richtig anpackt, kann mit der Kombination bestimmter Gestaltungsmöglichkeiten seine Steuerlast Jahr für Jahr um mehr als die Hälfte reduzieren. ARZT & WIRTSCHAFT hat in den Steuergesetzen nachgelesen. Wie Sie's richtig anpacken, erfahren Sie ab Seite

78

Vorbereitet

Niedergelassene müssen sich auf hektische Auseinandersetzungen über eine grundlegende GKV-Reform nach der Bundestagswahl einrichten. Egal, welche Partei letztlich die Wahl gewinnt, in jedem Falle stehen den Ärzten unangenehme Rechtsänderungen ins Haus. ARZT & WIRTSCHAFT hat sich in der Giftküche der SPD umgesehen.

88



Ausgereift?

Noch in diesem Frühjahr sollen die ersten Disease-Management-Programme (DMP) starten – obwohl es für Inhalt und Umsetzung bisher allenfalls Blaupausen gibt. Die Krankenkassen drängeln. Und provozieren damit einen Frühstart, berichtet ARZT & WIRTSCHAFT, und ahnt nicht zuletzt deshalb fatale Folgen. Weshalb, lesen Sie ab Seite

96



Erwiesen

Neue Antiallergika ermöglichen in der Regel eine wirksamere Behandlung, stellen den behandelnden Arzt aber meist vor die Frage, welches Präparat seine Patienten

wirklich benötigen. Nach Ansicht der Fachgesellschaft wird diese richtige Wahl mit Aut-Idem gefährdet, erfuh ARZT & WIRTSCHAFT auf einer Pressekonferenz der DGAI.

101